

Grundriss, d. U. abg.  
+ 1876

Mein lieber, geliebter Dattj. ow Taghuf?  
H. Dattj

Wad danken Si von mir? Meins Zils,  
kein Wort von Herrn alten Freund,  
Von meinem Trauigen ferner vollen  
ich noch zwei Tage in Aufsee, dann  
geht's in's alte Dorf. Wichtigste will  
ich Ihnen von meinem Abriss noch  
Herrn in's Dorf. Sie finden für  
mir lange Verzeigung gedenk. —

Ich seit 5-6 Tagen ab hier in  
wieder frei, geht's ich mich wieder  
zu dem Schuppen. Das sind stark!  
Ich kam jubelnd in Aufsee an,  
mein Kopf vermischt mit Kränzen  
& Kränzen, — Nur mein  
verfallt sich vollkommen ganz — das  
war stücke, ich war ich ein Freund.  
Ich fahre in dem selben zwei Tagen  
vollständig zu dem, mischte mit fort  
am in der Richtung verstanden,  
so sind mir viel tolltums wofür  
es stünde, der hier in eingebort  
unprofiert wenig auf. — Am 3. Juli  
kalt mir Dora, das stücke nach  
allem Schnapp — ich war ich.

es folgt nicht, sondern verbleibt bei.  
Ich will ihn bevorzugen; es kriecht  
nicht in die Hand; - in punktmäßig  
ganzes ich viel Blut aus, was ich  
wunder mit Erfolg. - Ich gebe dem  
Thier ein ganz leichtes Pflaster, es flücht  
in dem Wald, kommt erst Abends  
zurück. Ich habe ihn in die Hand  
fütte, es leidet die ganze Nacht, es  
kriecht viel Gitter. - Am nächsten  
Morgens füttere es alle Augenblicke des  
Tages, die Junges war sehr geschwollen,  
mit Blasen bedeckt, es atmete schwer,  
viel Kräfte im Blut, es schlief. - Die  
Kommen sich einem Pfandem Pflaster  
und nun erst die Hände - meine  
Frei. - Ich leitete ihn sofort,  
ich habe sie bei mir und wusch  
was. - Eine gewisse Verabreichung  
nicht, sondern Kräfte, wofür  
nicht viel Kräfte zu haben; - ich  
verleichte, sondern. - Vielleicht  
war viel Folge des aufgestellten  
Anfanges, vielleicht wickte es  
eingeführtes Giftstoff, - meine  
- wir füttere alle Verabreichung  
aus, es zu befeuchten. - Das



Dozt kam gut Abend. waltt.  
mich ätzten, & brunn. — Wozu woz?  
wob tollte dal nach Stunden nutzgen?! —  
Ich ordnete alle meine Angelegenheiten  
& sah jetzt so zukunfft ruffig stornit  
man selbe als ein kaffees kleubf —  
polyfem falle ruffig in kamm / antzogen.  
Ich erkundigte mich auf's genauste,  
wie lange ich Gefasst zu fuertier fete  
& mon farte mir jüenlich überwin-  
genend. — Stöllig ruffig kömme man  
vor nach 6 wofen sein. — Doch  
Drofen mit dem Dauwkleib<sup>sparte</sup> fubos  
von Haupte in ein farte Dofe.  
Ich arbeitete jett von storgen bis  
zum Abend in Wald & fald, bestig  
Dogs & fuffte die köben Gedanken  
zu kamm. — als ich trainte fete  
wäfflich von kucki & das is in  
den fufstluffen fpatte. — wal  
follte ich stornit unter polyfem wo-  
faktunfem fparibont? fallett ich die  
anzgigen? fallett ich fparibont, in  
das is grün, in Dogs klan. —  
in Domes fparit fuff. — Ich ging  
zu Haupte so unbesangon, all nur  
im dunkel, unfr & beobachtete.

fast. Kaufmann's Gabe von Perlestein? in München. Helene mütterl.  
fast. Kaufmann's Gabe von Perlestein? in München. Helene mütterl.  
to Maria Anna

nur auf viel Gewissenshaftes. — Später  
kamen die jüngeren Leute? wissen wir  
noch ihre jugendliche Lustigkeit nicht  
fort. — Helene wurde von Tag zu Tag  
früher? gesünder? so fater ist mir  
den mein, tapferlicher Wunsch: — die  
6 Wochen, die beispielhaft unvorteilhaft  
ist ganz vorüber. — Jetzt ist die  
Krankheit vorüber. Jetzt fahre  
ich glücklich mit dem Spital, das  
mir die glückliche Aufnahme geben  
so arg gestört. — Sie sind viel  
leichter und in der Lage der Welt.  
Die Zeit war glücklich, alle die  
erlaubt. Es floss von Mücken?  
was sich nicht zu bewegen in  
seiner Nase zu bleiben. — Und  
jetzt liebe Betty ist meine Tochter,  
die die wohl bewahren wollen,  
zu sein. — Mein arm Helene  
die Gott sei Dank, die alles Gutes  
wünscht in der ersten Zeit nicht  
sehr, fast vollständig am meisten  
gelitten. — Daraus kam ich die  
im September nicht, aber vollständig  
während die eine feierlich zum Dien  
an? wie schon dann Gelingen  
in zwei Stunden zu glückselig! —  
also danken wir Gott? alle  
Glaubigen, so die edelste und feinste  
Moral in halber Drey war.